

Datum: 31.03.2014

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachbereich Sicherheit und Ordnung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Stadtrat	01.04.2014	öffentlich				

Inhalt **Bereitstellung außerplanmäßiger Auszahlungen für die Beschaffung von Endgeräten für den Digitalfunk**

Grundlage:

Beraten und abgestimmt: **Fachbereich Finanzverwaltung**

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **keine**

Verantwortlich für Durchführung: **Fachbereich Sicherheit und Ordnung/Fachgebiet Brandschutz**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 125.000 EUR für die Beschaffung der digitalen Endgeräte und deren Einbau im Rahmen der Umstellung auf Digitalfunk für die Feuerwehr der Stadt Plauen.

Sachverhalt:

In einer im Januar stattgefundenen zentralen Beratung mit allen Gemeinden des Vogtlandkreises informierte das Landratsamt, SG Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst, über die beabsichtigte terminliche Verfahrensweise der Beschaffung und des Einbaus der digitalen Endgeräte in alle Fahrzeuge der Feuerwehr. Vom FG Brandschutz wurden die finanziellen Mittel im HH-Plan 2014 in der Jahresscheibe 2015 eingestellt, da zum damaligen Zeitpunkt der HH-Planung kein anderer Kenntnisstand vorlag.

Im Februar erfolgte kurzfristig durch eine vom SMI beauftragte Fachfirma das Aufmaß aller Fahrzeuge der Feuerwehr der Stadt Plauen.

Aufgrund des Aufmaßes liegt jetzt eine konkrete Auftragssumme vor, welche bis zum 25.04.2014 in der Landkreisbehörde bestätigt vorliegen muss, um eine 75 %ige Förderung der Gesamtmaßnahme zu sichern. Ausgehend von derzeitigen Informationen, könnte die Rechnungslegung und somit Kassenwirksamkeit noch im Jahr 2014 erfolgen.

Weitere Beauftragungen im Zusammenhang mit dieser Maßnahme erfolgen im Jahr 2015.

Die Deckung der außerplanmäßigen HH-Mittel soll in Höhe von 93.750 EUR aus den in Aussicht gestellten Fördermitteln erfolgen. Der verbleibende Eigenanteil ist aus heutiger Sicht nur durch Vorziehen des Einsatzes von liquiden Mitteln möglich.

Finanzielle Auswirkungen

Hat der Beschluss finanzielle Auswirkungen?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Aufwendungen/Auszahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		125.000	
Erträge/Einzahlungen aufgrund des Beschlusses in Euro		93.750	
Städtischer Eigenanteil zur Umsetzung des Beschlusses in Euro		31.250	
Folgekosten des Beschlusses		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, in der Begründung dargestellt
Abstimmung mit der Kämmerei ist erfolgt?		<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
<u>Anmerkungen:</u>			

Veranschlagung der finanziellen Auswirkungen des Beschlusses

Bereits veranschlagt?	<input type="checkbox"/> ja
-----------------------	-----------------------------

Veränderung zum Planansatz				<input checked="" type="checkbox"/> neu	<input type="checkbox"/> mehr	<input type="checkbox"/> weniger
Haus-halts-jahr	Betrag in Euro	Teilhaushalt		Nummer	<input type="checkbox"/> Produkt <input checked="" type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> E-Liste <input type="checkbox"/> INST-Liste <input type="checkbox"/> Z-Liste	
<input type="checkbox"/> Aufwand/Auszahlung im Ergebnishaushalt		<input checked="" type="checkbox"/> Auszahlung aus Investitionstätigkeit		<input type="checkbox"/> Auszahlung aus Finanzierungstätigkeit		
2014	125.000	THH 7		16-000003		

<input type="checkbox"/> Ertrag/Einzahlung im Ergebnishaushalt				<input checked="" type="checkbox"/> Einzahlung aus Investitionstätigkeit		<input type="checkbox"/> Einzahlung aus Finanzierungstätigkeit	
2014	93.750	THH 7				16-0000003	

Ralf Oberdorfer

Levente Sárközy